

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 7.3.1991, 7:45 Uhr:

Laut Wetterdienst hält die Südföhnlage weiterhin an, in Südtirol sind leichte Stauniederschläge zu erwarten. Morgen sind für Süd- und Osttirol ergiebige Niederschläge vorhergesagt, die in der Nacht auf Samstag auf die Alpennordseite übergreifen. Die Temperaturen in 2000m liegen zwischen 0 und -4 Grad, in 3000m um -3 Grad.

Wegen der zunehmenden Durchfeuchtung der Schneedecke ist für exponierte Verkehrswege Tirols eine örtlich geringe Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen gegeben.

In den Tourengebieten Tirols darf die fortschreitende Schneesetzung nicht darüber hinwegtäuschen, daß bindungsarme Schichten in der Schneedecke weiterhin kritische Verhältnisse bedingen. Vor allem schattseitig ist im Kammbereich, in Steilhängen, Rinnen und Mulden auf eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu achten. Der anhaltende Föhn, verbunden mit milden Temperaturen in allen Höhenlagen, bringt eine weitere Durchfeuchtung der Schneedecke mit sich, so daß mögliche Feuchtschneelawinen zu beachten sind.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	41 km/h	Böen:	67	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSD	74 km/h	Böen:	93	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	39 km/h	Böen:	59	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	35 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: WSW	70 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : 0 bis +4 Grad in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair